

Tagesordnung

zur **Jahreshauptversammlung des VDT**
am **9.6.2018 in Kassel**

- TOP 1**
- Begrüßung
 - Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 - Ehrung der Verstorbenen
 - Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2** Wahl der Stimmzähler
- TOP 3** Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 2.12.2017 in Leipzig
- TOP 4** Ehrungen
- TOP 5** Jahresberichte
- 5.1: 1. Vorsitzender
 - 5.2: Obmann des VDT-Zuchtausschusses
- TOP 6** Kassenbericht des 1. Kassierers
- TOP 7** Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8** Aussprache zu den Berichten
- TOP 9** Entlastungen des Vorstandes
- TOP 10** Vorstandswahlen gemäß §13 der VDT-Satzung
- **10.1:** 2. Vorsitzender für drei Jahre
– bisher R. Nawrotzky
 - **10.2:** 1. Schriftführer für drei Jahre
– bisher P. Jahn
 - **10.3:** 2. Kassierer – Ergänzungswahl für ein Jahr
– bisher R. Dammers
 - **10.4:** Dritter Beisitzer für drei Jahre
 - **10.5:** ggfs. weitere Ergänzungswahlen
- TOP 11** Wahl eines Kassenprüfers
- TOP 12** Vorlage und Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für 2019
- TOP 13** Änderung der Regularien zur Deutschen Meisterschaft
- TOP 14** **Anträge:** Lt. § 12 der VDT-Satzung sind diese bis **spätestens 19.5.2018** schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.
- TOP 15** Bericht der Ausstellungsleitung zur 67. VDT-Schau in Kassel
- TOP 16** Verschiedenes

Beginn der JHV ist um 9.30 Uhr. — Tagungsort Messe Kassel
Rothenbach Saal | Damaschkestraße 55 | 34121 Kassel.

Bitte den frühen Versammlungsbeginn beachten! Nach einer ca. 3-stündigen Versammlung und 1-stündigen Mittagspause wollen wir mit dem Fachsymposium (siehe Infos →) beginnen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig!
Das Formular findet sich im Downloadbereich www.vdt-online.de

11. VDT-Meeting | Kassel 2018

Fachsymposium zur nachhaltigen Gesunderhaltung unserer Rassetauben

1981 lud der Nürnberger Taubenclub zum **Rassetauben-Forum** und über 1.300 Teilnehmer kamen am 29. August nach Nürnberg. Fast auf den Tag genau vor 30 Jahren, vom 3. bis 4. Juni 1988, hielt der VDT sein erstes Meeting in Unterwössen ab. Die Rassetaubenhaltung veränderte sich und immer mehr Züchter berichteten damals von gesundheitlichen Problemen bei ihren Tauben.

Mit den beiden Veranstaltungen versuchten die Visionäre Karlheinz Sollfrank und Erich Müller (†) die Züchterschaft zu informieren unter anderem über ebendiese Probleme zu diskutieren und nach Lösungen zu suchen.

Und jetzt - nach 30 Jahren? Haben wir vielleicht die Gesetze der Natur noch nicht richtig verstanden? In der Übergangsphase von der passiven zur eigenen Immunität entsteht eine Immunitätslücke, die alle Jungtiere vor große Herausforderungen stellt, so auch unsere Jungtauben. Oft kommt es zu Verlusten.

Hierüber wollen wir informieren und mit Ihnen diskutieren:

» Wie funktioniert das Immunsystem unserer Tauben

Dipl. Vet. Ing. Lutz Wudtke, 1993 - 1998 Vertriebsleiter Bereich Biotech, seit 1999 gesamt-wissenschaftliche Projektleitung eines Entwicklungslabors für professionelle Produkte mit rein natürlichen Wirkstoffen für Ackerbau, Nutztierhaltung, Rassezucht und Gartenbau.

» Der Verdauungsapparat unserer Tauben

Dr. Susanne Thiel, Tierärztin, Leiterin des Arbeitsbereichs Wirtschaftsgeflügel, Zier- und Rassegeflügel (einschließlich Tauben) sowie Laufvögel an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Frau Dr. Thiel, in Sachsen geboren, beschäftigt sich selbst aktiv mit der Geflügelzucht, unter anderem mit Coburger Lerchen.

» Einfluss von Wohlbefinden, Haltung und Beschäftigung auf das Immunsystem

Helmut Kern, Obertierpfleger im Tierpark Hellabrunn, München. Eine der Hauptaufgaben von Herrn Kern ist es, die ihm anvertrauten Tiere bestmöglich zu betreuen. Er wird an einigen Beispielen belegen, wie die Rassegeflügelzucht von den neuen Erkenntnissen bei der Zoo-Haltung von Tieren profitieren kann.

» Tierärztliche Begleitmaßnahmen der Jungtaubenaufzucht

Maik Löffler, Tierarzt mit Spezialgebiet Vögel. Maik Löffler ist selbst erfolgreicher Rassetaubenzüchter verschiedener Rassen.

Im Anschluss an die Vorträge werden wir mit den Referenten und **Prof. Markus Freick**, **Martin Gangkofner**, **Andreas Gehrmann**, **Dr. Hans Schingen** und weiteren diskutieren.

Gerne wäre auch **Dr. René Becker** mit in der Runde gewesen. Dr. Becker ist aktiver Brieftaubenzüchter und Tierarzt. Er sucht nach Lösungen für unsere Probleme speziell mit Jungtauben und vermisst die strenge Selektion auf Vitalität, die seine Lehrmeister ihm in der Jugend ans Herz gelegt haben. Leider kann Dr. Becker aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen.

Tiere senden Signale! - Das Auge des „Herren“ ist gefordert!

Bei einem Seminar für erfolgreiche Nutztierhalter gab uns der Referent aus Holland mit auf den Weg: „Den höchsten Stundenlohn erzielt ihr, wenn ihr mit den Händen in den Hosentaschen eure Bestände beobachtet!“

